



Consulting

## Betriebliches Gesundheitsmanagement

Unternehmen strategisch und gesundheitsorientiert ausrichten

Ihr Unternehmen bietet bereits so einiges für ein gesundheitsorientiertes Arbeiten Ihrer Mitarbeiter an? Sie investieren in verschiedene Aktionen und stellen dennoch fest, dass die Maßnahmen nicht zum gewünschten Erfolg führen?

Dann wird es Zeit, Ihr Betriebliches Gesundheitsmanagement (BGM) auf die Basis eines klassischen Projekts zu stellen, das von Anfang bis Ende exzellent geplant und Schritt für Schritt umgesetzt wird. Zum Prozess des Betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) gehört neben einer Strategie eine Analyse, auf deren Basis die weiteren Schritte folgen. Erst dann kann die Betriebliche Gesundheitsförderung realisiert werden. Im Ergebnis zählt nicht das Abhaken eines Projektplans, sondern ebenfalls die Überprüfung und Evaluierung der einzelnen Schritte. Step by Step, damit die angestrebte Wirkung erzielt und Nachhaltigkeit erreicht werden. Nur so setzen Sie Ihr Budget sinnvoll ein und erhalten einen Return On Invest (ROI).

Um dies professionell anzugehen und umzusetzen, stehen Ihnen die Profis der bit4it-Akademie zur Seite. Vielfach erprobte und wissenschaftlich anerkannte Verfahren ergänzen das Know How. Und natürlich werden die bei Ihnen bereits vorhandenen Ressourcen mit einbezogen.

Das Umfeld von Unternehmen und Wirtschaft verändert sich ständig. Zeitgleich steigt die Beanspruchung der Mitarbeiter. Der demografische Wandel fordert ebenfalls zum Handeln auf. Um langfristig erfolgreich am Markt bestehen zu können, müssen Unternehmen in die Gesundheit der Belegschaft und in gesundheitsförderliche Führung investieren.

Wir stehen Ihnen dabei zur Seite – nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf!

### Ihr Nutzen:

- Der Projektverlauf ist jederzeit transparent und nachvollziehbar.
- Kein wilder Aktionismus – vor allem steht eine Analyse, die auf Ihr Unternehmen angepasst ist.
- Die Analyse kann das gesamte Unternehmen umfassen, muss aber nicht. Durch die Möglichkeit der Gliederung in Bereiche kann situationsbedingt gearbeitet werden.
- Laut Änderung des Arbeitsschutzgesetzes aus 10/2013 sind in der Gefährdungsbeurteilung psychische Belastungen zu berücksichtigen (§ 5 Abs. 3 Nr. 6). Die angebotene Analyse beruht auf diesen Vorgaben.
- Aufgrund der Ergebnisse werden erforderliche Schritte unter Mitwirkung Ihrer Ansprechpartner geplant und festgelegt.
- Das zur Verfügung stehende Budget wird sinnvoll eingesetzt.
- Durch entsprechende Evaluierungen werden die getroffenen Maßnahmen Ihrer Betrieblichen Gesundheitsförderung messbar.

**Zielgruppe:** „Consulting“ IT – Geschäftsleitung, -Entscheider bzw. -Verantwortliche für das Betriebliche Gesundheitsmanagement in Ihrem Unternehmen.

